

Formen der Mastgeflügelhaltung: Puten

Haltungsform	Kennzeichnung der Haltung	Maximale Besatzdichte je m ² Stallfläche: kg LG bzw. Anzahl Tiere	Auslauf	Mastdauer/ Rasse	Herden- größe	Futter	Medika- mente
Intensive Bodenhaltung	. /.	In der Endmast: - Putenhennen (je Tier ca. 10 kg): 45 kg/m ² 4,5 Tiere/ m ² - Putenhähne (je ca. 19 - 20 kg): 50 kg/m ² 2,5 Tiere/ m ² - Babyputen (je ca. 4,5 - 5 kg): 45 kg/m ² 9 Tiere/ m ²	. /.	. /. <i>(üblich sind für - Putenhennen ca. 112 Tage, - Putenhähne ca. 142 Tage, - Babyputen ca. 63 Tage)</i>	. /.	. /.	. /.
Extensive Bodenhaltung	Extensive Bodenhaltung	25 kg LG pro m ² <i>(entspricht ca. 2,5 Hennen bzw. 1,25 Hähne/m² in der Endmast)</i>	. /.	Mind. 70 Tage	. /.	. /.	. /.
Freilandhaltung	Freilandhaltung	25 kg LG pro m ² <i>(entspricht ca. 2,5 Hennen bzw. 1,25 Hähne/m² in der Endmast)</i>	4 m ² vorwiegend begrünte Fläche pro Tier während zumindest der halben Lebenszeit	Mind. 70 Tage	. /.	Während der Ausmast mind. 70% Getreide	. /.
Bäuerliche Freilandhaltung	Bäuerliche Freilandhaltung	35 kg pro m ² <i>(entspricht - bei einem Alter bis zu 7 Wochen max. 10 Tiere pro m², - anschließend: max. 6,25 Tiere pro m²)</i>	6 m ² vorwiegend begrünte Fläche pro Tier ab dem Alter von 8 Wochen	<u>Zur Zerlegung:</u> Hennen min. 98 d, Hähne min. 126 d <u>zur Vermarktung als ganze Tiere:</u> mind. 140 Tage; anerkannt langsam wachsende Rassen	Max. 2500 Tiere pro Stall	Mastfutter mind. 70% Getreide	. /.

(Fortsetzung – Formen der Mastgeflügelhaltung: Puten)

Haltungsform	Kennzeichnung der Haltung	Maximale Besatzdichte je m ² Stallfläche: kg LG bzw. Anzahl Tiere	Auslauf	Mastdauer/ Rasse	Herden- größe	Futter	Medika- mente
Bäuerliche Freilandhaltung – Unbegrenzter Auslauf	Bäuerliche Freilandhaltung – Unbegrenzter Auslauf	35 kg pro m ² (entspricht - bei einem Alter bis zu 7 Wochen max. 10 Tiere pro m ² , - anschließend: max. 6,25 Tiere pro m ²)	Tagsüber flächenmäßig unbegrenzter Auslauf ab dem Alter von 8 Wochen	Zur Zerlegung: Hennen min. 98 d, Hähne min. 126 d zur Vermarktung als ganze Tiere: mind. 140 Tage; anerkannt langsam wachsende Rassen	Max. 2500 Tiere pro Stall	Mastfutter mind. 70% Getreide	. /.
Ökologische Tierhaltung	Bio, Öko, aus ökologischer/ biologischer Landwirtschaft/ Geflügelproduktion	21 kg pro m ² bei beweglichen Ställen: 30 kg pro m ²	Mind. 10 m ² vorwiegend begrünte Fläche (bei bewegl. Ställen mind. 2,5 m ²) pro Tier, während zumindest eines Drittels der Lebenszeit	Hennen min. 100 d Hähne min. 140 d (oder langsam wachsende Rassen)	Max. 2500 Tiere pro Stall	Mind. 90%** der Jahresration ökologisch angebautes Futter; Wachstumsförderer und synthetische Aminosäuren verboten; Angebot von Raufutter	Präventive Anwendung chemisch-synthetischer allopathischer Tierarzneimittel oder von Antibiotika verboten

Gesetzliche Grundlagen der Haltungsformen:

- Intensive Bodenhaltung geregelt nach freiwilliger Vereinbarung der Geflügelwirtschaft (Standards werden in Deutschland eingehalten).
- Die Haltungsformen "Extensive Bodenhaltung" / "Freilandhaltung" / "Bäuerliche Freilandhaltung" / "Bäuerliche Freilandhaltung – Unbegrenzter Auslauf" sind geregelt in der Verordnung (EG) Nr. 543/2008.
- Die Ökologische Tierhaltung ist geregelt in der EG-Öko-Verordnung (VO (EG) Nr. 834/2007 und Durchführungsverordnung Nr. 889/2008).

(** ab 1.1.2010 bis 31.12.2011 mindestens 95% Öko-Futter)